

E. E. ZUNFT
ZU HAUSGENOSSEN

NACHTRAG ZUR GESCHICHTE
1950–2010

**THIERRY A. FREYVOGEL
DIETER WERTHEMANN**

7	VORWORT DES MEISTERS
9	EINLEITUNG
10	DIE NEUE ZUNFTORDNUNG
12	BETÄTIGUNGSFELDER DER HAUSGENOSSEN
12	HISTORISCHE UND VATERLÄNDISCHE FEIERN
13	«LÄNGT DAS?»
14	GEMEINNÜTZIGKEIT – SOZIALES ENGAGEMENT
18	FÖRDERUNG DES GOLDSCHMIEDE-KUNSTHANDWERKS
20	MEISTERWERKE
50	ZUNFTINTERNE GRUPPIERUNGEN
53	FESTLICHE TAGE
59	DIE ZUNFTLIEGENSCHAFTEN
63	UMBAUTEN UND NEUE MIETER
66	DAS 700-JUBELJAHR 1989
66	ZIELE UND ORGANISATION
67	AKTIVITÄTEN IM JUBELJAHR
72	DIE RENAISSANCE DER KORPORATIONEN
73	«KORPORATIONEN 2001» UND «PARALLELGRUPPE»
74	NEUERUNGEN
76	SCHLUSSBETRACHTUNG
78	ANHANG
78	ZUNFTORDNUNG
82	LEITBILD, VERZEICHNIS ALLER MEISTER
84	ZUNFTAUSFLÜGE, ANLÄSSE MIT DAMEN
85	MEISTERWERKE
86	LITERATUR